

## Whirlpools / Legionellose



(Das Einverständnis für die Veröffentlichung des Bildes wurde eingeholt.)

Im Februar 1999 kam es an einer Messe in den Niederlanden zu einer Epidemie. Dabei erkrankten gegen 250 Besucher.

Bei knapp 100 Personen wurde eine akute Legionellose diagnostiziert, davon verstarben 22 an der Folge der Krankheit. Das Durchschnittsalter der Patienten belief sich auf 64 Jahre.

Wie entsprechende Nachforschungen ergaben, infizierten sich die Messebesucher auf dem Weg zur Blumenschau, welcher an ausgestellten und sich in Betrieb befindlichen Whirlpools vorbeiführte. Dabei stellte sich heraus, dass mindestens einer der **Whirlpools** mit Legionellen kontaminiert war!

Bereits 1984, 1992 und 1998 wurden Fälle bekannt bei welchen Whirlpools Auslöser für Legionellose waren .

Deshalb wurden während den Ausstellungen in der **MESSE BASEL** (Bau, MUBA etc.) **Whirlpools** verschiedener Anbieter, bezüglich der Wasserhygiene, insbesondere auf Kontamination mit *Legionella pneumophila* überprüft. Dies nachdem die Aussteller schriftlich darauf aufmerksam gemacht wurden, dass die feilgebotenen Anlagen jeweils sachgemäss desinfiziert und gereinigt werden müssen (gemäss SIA-Norm 385/1 Ausgabe 2000).

Bei einigen Ausstellern waren die Pools mit Wasser gefüllt und in Betrieb. Zwei davon hatten ihr Wasser derart mit Säure versehen (pH 2,5), dass sich eine Probennahme erübrigt hat. Legionellen können bei so einem pH-Wert nicht überleben. Trotzdem ist ein Wasser mit einem pH-Wert unter 5 mit Aerosolbildung, vor allem für die Leute am Stand nicht gerade förderlich für ein gutes Wohlbefinden. Bei den anderen Anbietern mit Poolwasser von neutralem pH-Wert (pH 7-8) wurden Proben erhoben und im Labor analysiert. Alle Proben waren negativ bez. *Legionella pneumophila* . Dies ist ein gutes Resultat und es ist ersichtlich, dass die vorgängige Orientierung Wirkung gezeigt hat. Wir danken allen Ausstellern für ihr Verständnis und ihren Einsatz.